

Stand: 05.10.2015

[Format](#) | [Validierung](#) | [Inhalt](#) | [Ausführungsbestimmungen und Beispiele](#) | [Altdaten](#) | [Befugnisse](#)
| [Anhang: \\$4-Codes für das Feld 510](#)

Format

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21
510	029R	J	Körperschaft – Beziehung	510
!...!	\$9	N	Verknüpfungsnummer	\$0
-ohne-	\$a	N	Hauptkörperschaft	\$a
\$b	\$b	J	Untergeordnete Körperschaft	\$b
\$n	\$n	J	Zählung	\$n
\$g	\$g	J	Zusatz	\$g
\$x	\$x	J	Allgemeine Unterteilung (temporär durch Migration)	\$x
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen	\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution, die Feld in besonderer Art verwendet	\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk	\$9v:
\$X	\$X	N	Anzeige-Relevanz	\$9X:
\$Y	\$Y	J	MO-Relevanz	\$9Y:
\$Z	\$Z	N	Zeitliche Gültigkeit	\$9Z:
--	--	J	Funktionsbezeichnung	\$e
--	--	N	Titel	\$t

W = Wiederholbarkeit; N = nicht wiederholbar; J = wiederholbar; hellgraue Schrift = Feld/Unterfeld wird zurzeit nicht erfasst

Validierung

Das Feld 510 ist fakultativ und wiederholbar. Die Angabe eines Codes in \$4 ist obligatorisch.

Inhalt

Das Feld 510 enthält Körperschaften (Satzart Tb) in der bevorzugten Namensform, die zur beschriebenen Entität in Beziehung stehen.

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

Die Erfassung der in Beziehung stehenden Körperschaft erfolgt bevorzugt über eine Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für diese Körperschaft. Das ist für den Teilbestand Sacherschließung (Feld 011 s), außer bei der Satzart Person (Feld 005 Tp), obligatorisch. Die Verknüpfungsnummer wird in den Deskriptionszeichen „! !“ (Ausrufezeichen) erfasst.

Für alle anderen Teilbestände und die Satzart Person (Feld 005 Tp) ist die Verknüpfung fakultativ, sollte aber nach Möglichkeit gemacht werden. Eine Erfassung der in Beziehung stehenden Körperschaft als Textstring ist jedoch erlaubt; die Erfassung erfolgt analog zur Form des bevorzugten Namens im Feld [110](#).

[↑ nach oben](#)

▪ \$4: GND-Code für Beziehungen

In welcher Beziehung die im Feld 510 ausgewiesene Körperschaft zum bevorzugten Namen im Feld 1XX steht, wird über eine Codierung im Unterfeld \$4 erfasst. Die Angabe eines Codes ist obligatorisch. Nach Möglichkeit wird die Art der Beziehung über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet, ist die Art der Beziehung jedoch nicht näher bekannt, kann der allgemeine Code „rela“ verwendet werden.

\$4-Codes in Auswahl* für das Feld 510:

\$4-Code	Beziehung	Satzart
adue	Administrative Überordnung	Tb; Tf; Tg
affi	Affiliation	Tp
aut1	Verfasser, erster	Tu
nach	Nachfolger	Tb; Tg
nazw	Name, zeitweise	Tb; Tf; Tg
rela	Relation (allgemein) Der Code „rela“ wird auch für die Erfassung von nicht reziproken Vorgänger/Nachfolger-Beziehungen verwendet und jeweils im Bemerkungsfeld \$v gekennzeichnet: „aufgegangen in“ bzw. „hervorgegangen aus“	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vbal	Verwandter Begriff (allgemein)	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vorg	Vorgänger	Tb; Tg

* Die vollständige Liste vgl. [Anhang](#)

Beispiele:

PICA3

110 Deutscher Alpenverein**\$b**Sektion Hochtaunus Oberursel

510 !...!*Deutscher Alpenverein***\$4**adue

Administrative Überordnung

100 Haller, Paul

510 !...!*Technische Hochschule Zürich***\$4**affi

Affiliation

100 Müller, Paul

510 !...!*Hugo-Wolf-Verein***\$4**affi**\$v**Gründer**\$Z**1896

Affiliation

130 Geschäftsordnung

510 !...!*Deutschland***\$g**Bundesrepublik**\$b**Bundestag**\$4**aut1

Urheberwerk

110 Australian Solar Energy Society

510 !...!*Australian and New Zealand Solar Energy Society***\$4**vorg

110 Australian and New Zealand Solar Energy Society

510 !...!*Australian Solar Energy Society***\$4**nach

Vorgänger – Nachfolger

[↑ Format](#)

- **\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet**

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die das Feld verwendet. Der ISIL der in Deutschland ansässigen Institutionen kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Hat die Institution keinen ISIL, kann alternativ der MARC Organization Code erfasst werden, vgl. „[Anhang G – Organization Code Sources](#)“ der MARC 21 Authority-Beschreibung der Library of Congress (LoC). Das Unterfeld ist wiederholbar; es können mehrere Codes eingetragen werden. Die Nutzung des Feldes ist optional.

[↑ Format](#)

- **\$v: Bemerkungen**

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R:“ nicht Teil des Unterfeldes ist.

[↑ Format](#)

- **\$X: Anzeige-Relevanz**

In Unterfeld \$X wird die Anzeigerelevanz gekennzeichnet. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Kennzeichnet werden Inhalte von Zusätzen aus 1XX \$g, die zum Unterfeld \$a gehörten und im Feld 510 in Beziehung stehen. Das Unterfeld ist nur in den Satzarten Tb, Tf und Tg zulässig. Zur Belegung von \$X vgl. AWB-02-X „[Belegung von 5XX \\$X](#)“.

Beispiel:

PICA3
110 Pädagogische Arbeitsstelle\$gDeutscher Volkshochschul-Verband
510 !...!Deutscher Volkshochschul-Verband\$4adue\$X1

[↑ Format](#)

- **\$Y: MO-Relevanz**

Das Unterfeld \$Y wird zurzeit im Feld 510 *nicht* erfasst.

[↑ Format](#)

- **\$Z: Zeitliche Gültigkeit**

Die zeitliche Gültigkeit der Beziehung zu einer Körperschaft wird im Unterfeld \$Z erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Der Feldinhalt ist nicht normiert, aber nach Möglichkeit soll eine Jahreszahl erfasst werden.

Beispiel:

PICA3
100 Grimme, Friedrich W.
510 !...!Institut für Tropentechnologie\$gKöln\$4affi\$svProfessor, ab 1998 Direktor\$Z1995-

[↑ Format](#)

[↑ nach oben](#)

Altdaten

Die Codes für Beziehungen wurde nicht für alle in Beziehung stehenden Personen in der korrekten GND-Form nach Feld 510 migriert. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall. Zum Umgang mit Altdaten vgl. [Altdatenkonzept](#).

[↑ nach oben](#)

Befugnisse zur Feldbelegung

Satzarten Tb, Tf, Tg, Tn, Tp, Tu

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

Satzart Ts

Anwender der Sacherschließung können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

Ausnahmen bei den Satzarten b, f, g, u

- Satzart Tb, Tf, Tg – 510, 511, 551
wenn \$4 (MARC \$94:) gleich:
"vorg" (Vorgänger)
"nach" (Nachfolger)
"nazw" (zeitweiser Name)
"adue" (administrative Überordnung)

Anwender mit Katalogisierungslevel 1 und 2 können in allen Datensätzen das Feld erfassen/ergänzen oder korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 3, 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level erfassen/ergänzen oder korrigieren.

- Satzart Tu – 510
wenn \$4 (MARC \$94:) gleich:
"aut1" (erste Verfasserschaft)
"kom1" (erster Komponist)
"kue1" (erster Künstler)

Anwender mit Katalogisierungslevel 1 und 2 können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen oder korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 3, 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level erfassen/ergänzen oder korrigieren.

[↑ nach oben](#)

Anhang: Vollständige Liste der GND-Codes für Beziehungen für das Feld 510

\$4-Code	Beziehung	Satzart
adre	Adressat	Tu
adue	Administrative Überordnung	Tb; Tf; Tg
affi	Affiliation	Tp
anno	Annotator	Tu
arch	Architekt	Tg
arra	Arrangeur	Tu
aust	Aussteller	Tf
aut1	Verfasser, erster	Tu
auta	Verfasser	Tu
autf	Verfasser, fiktiver	Tu
autg	Verfasser, zugeschrieben	Tu
autw	Verfasser, zweifelhaft	Tu
autz	Verfasser, zitiert	Tu
bauh	Bauherr	Tg
befr	Besitzer, früherer	Tg; Tu
besi	Besitzer	Tb; Tg; Tu
bete	Beteiligte	Tb; Tf; Tu
bilh	Bildhauer	Tg; Tu
chre	Choreograf	Tu
comp	Compiler	Tu
desi	Designer	Tu
dich	Textdichter	Tu
druc	Drucker	Tu
erfi	Erfinder	Ts
feie	Gefeierte oder dargestellte Person/Körperschaft/Ereignis	Tb; Tf; Ts; Tu
foto	Fotograf	Tu
gest	Buchgestalter	Tu
grav	Graveur, Stecher	Tu
grue	Gründer	Tb; Tf; Tg
hers	Hersteller	Ts; Tu
hrsg	Herausgeber	Tu

illu	Illustrator, Illuminator	Tu
istm	Instrumentalmusiker	Tu
kame	Verantwortlicher Kameramann	Tu
kart	Kartograf	Tu
kom1	Komponist, erster	Tu
koma	Komponist	Tu
komg	Komponist, zugeschriebener	Tu
komm	Kommentator	Tu
komw	Komponist, zweifelhafter	Tu
komz	Komponist, zitierter	Tu
kopi	Kopist	Tu
korr	Korrespondenzpartner	Tb; Tp
kue1	Künstler, erster	Tg; Tu
kueg	Künstler, zugeschriebener	Tg; Tu
kuen	Künstler	Tg; Tu
kuew	Künstler, zweifelhafter	Tg; Tu
kuez	Künstler, zitierter	Tg; Tu
kura	Kurator	Tb; Tu
leih	Leihgeber	Tu
libr	Librettist	Tu
lith	Lithograf	Tu
malr	Maler	Tu
mitg	Mitglied	Tb; Tg
nach	Nachfolger	Tb; Tg
nazw	Name, zeitweise	Tb; Tf; Tg
obmo	Oberbegriff mehrgliedrig (<i>temporär durch Migration</i>)	Tb; Tf; Tg; Ts; Tu
rela	Relation (allgemein) Der Code „rela“ wird auch für die Erfassung von nicht reziproken Vorgänger/Nachfolger-Beziehungen verwendet und jeweils im Bemerkungsfeld \$v gekennzeichnet: „aufgegangen in“ bzw. „hervorgegangen aus“	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
rest	Restaurator	Tg; Tu
saen	Sänger	Tu

saml	Sammler	Tb; Tu
skri	Skriptorium	Tu
spon	Sponsor, Mäzen	Tb; Tf; Tg; Tu
stif	Stifter	Tb; Tf; Tg; Tu
them	Thema	Tb; Tf; Tp; Ts; Tu
uebe	Übersetzer	Ts; Tu
urhe	Urheber	Ts; Tu
vbal	Verwandter Begriff (allgemein)	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vera	Veranstalter	Tf
verr	Veranlasser	Tu
vfrd	Drehbuchautor	Tu
vorg	Vorgänger	Tb; Tg
widm	Widmungsempfänger	Tg; Tu

[↑ nach oben](#)